

Gemeinsame Pressemitteilung

WASSERSTOFF TANKEN JETZT AUCH IM LANDKREIS ESSLINGEN

- **Joint Venture H2 Mobility nimmt weitere H2-Station in Betrieb**
- **An Shell Tankstelle Wendlingen können ab sofort auch Brennstoffzellen-Fahrzeuge auftanken**
- **Standort erweitert Wasserstoff-Versorgungsnetz in Süddeutschland**
- **Bundesregierung fördert Anlage mit 700.000 € über Innovationsprogramm**

Wendlingen, 15. Februar 2018 – H2 Mobility Deutschland und seine Gesellschafter Shell und Air Liquide haben heute gemeinsam die erste Wasserstoff-Station im Landkreis Esslingen - die zwölfte in Baden-Württemberg - eröffnet. Die Partner gehen damit einen weiteren Schritt in Richtung flächendeckendes Wasserstoff-(kurz H₂-)Versorgungsnetz in Deutschland. Fahrer von emissionsfreien Brennstoffzellen-Autos verfügen nun über eine weitere Betankungsmöglichkeit auch auf der wichtigen Strecke zwischen Baden-Württemberg und Bayern.

Bauherr und Betreiber der neuen H₂-Station ist das Gemeinschaftsunternehmen H2 Mobility, das eine Wasserstoff-Infrastruktur in Deutschland aufbaut. Der Standort an der Shell Tankstelle Heinrich-Otto-Straße liegt unmittelbar an der Auffahrt Wendlingen der BAB 8. Die Tankstellentechnik stammt vom Gase- und Technologieunternehmen Air Liquide. Die Wasserstoff-Station in Wendlingen entspricht dem neuesten Stand der Technik. Ihre Bedienung durch den Autofahrer ist intuitiv; das Betanken ähnelt dem konventioneller Fahrzeuge und ist in drei bis fünf Minuten abgeschlossen.

E-Mobilität mit Wasserstoff senkt CO₂-Emissionen

Wasserstoff bietet die Möglichkeit, das Kraftstoffangebot im Verkehrssektor klimafreundlich zu erweitern: Denn mithilfe von Wasserstoff, der mit erneuerbarer Energie erzeugt wird, lassen sich klimaschädliche CO₂-Emissionen deutlich senken. Der Betrieb eines wasserstoffbetriebenen Brennstoffzellen-Fahrzeugs verursacht weder lokale Schadstoffe noch Kohlendioxid (CO₂)-Emissionen. Die Reichweite der E-Fahrzeuge liegt bei 500 bis 700 Kilometern pro Tankfüllung.

Damit Elektromobilität mit Wasserstoff zur Erfolgsgeschichte wird, bedarf es eines attraktiven Angebots an Brennstoffzellen-Fahrzeugen sowie zugleich einer entsprechenden Versorgungs-Infrastruktur. Das Bundesministerium für Verkehr und digitale Infrastruktur fördert deshalb den Bau der ersten 50 Wasserstoff-Tankstellen über das Nationale Innovationsprogramm Wasserstoff- und Brennstoffzellentechnologie (NIP) und hat sich mit rund 700.000 Euro am Bau der Anlage in Wendlingen beteiligt.

Der Ausbau des bundesweiten H₂-Netzes schreitet gut voran. Insgesamt will das Gemeinschaftsunternehmen H2 Mobility in Deutschland bis zu 400 Tankstellen errichten. Die

Grundlage für den Ausbau der Wasserstoff-Infrastruktur in Deutschland hat das Demonstrationsprojekt Clean Energy Partnerschaft (CEP) mit der Festlegung von gemeinsamen Standards und Normen gelegt.

Zur Eröffnung der Wendlinger H₂-Station äußerten sich die Beteiligten:

Norbert Barthle, Parlamentarischer Staatssekretär:

„Elektromobilität mit Brennstoffzelle bedeutet vor allem saubere Mobilität, schnelles Tanken und hohe Reichweite. Damit die Fahrzeuge jetzt auf die Straße kommen, brauchen wir ein großes Wasserstoff-Tankstellennetz in Deutschland – in den Metropolen, entlang der Autobahnen und auch in der Fläche. Die Einrichtung von H₂ Mobility-Stationen in konventionellen Tankstellen ist ein wichtiger Schritt für die Wasserstoff-Mobilität.“

Thomas Bystry, Shell Projektleiter und Vorsitzender der Clean Energy Partnership:

„Wasserstoff-Technik ist eine vielversprechende Technologie, und H₂ ein Kraftstoff der Zukunft. Wir gehen davon aus, dass dieser alternative Antrieb ab den zwanziger Jahren in Märkten wie Deutschland, England, Benelux und den USA eine immer größere Rolle spielt. Wir bei Shell sind auf Kurs.“

Markus Schewitza, Geschäftsführer Air Liquide Advanced Technologies GmbH:

„Wir müssen uns den Herausforderungen der Energiewende jetzt stellen. Wasserstoff ist heute eine unserer besten Lösungen, um die Ziele des Pariser Klimaschutzabkommens zu erreichen. Wasserstoff hat insbesondere das Potential, den Transportsektor, eine der wesentlichen Quellen der Verschmutzung in unseren Städten, effizient zu dekarbonisieren. Air Liquide ist stolz, an der Seite weiterer privater und öffentlicher Schlüsselakteure am Aufbau der europaweit größten H₂-Infrastruktur beteiligt zu sein und damit die Voraussetzung für den Roll-out von Brennstoffzellen-Fahrzeugen in Deutschland zu schaffen.“

Nikolas Iwan, Geschäftsführer H₂ Mobility Deutschland GmbH:

„Deutschland ist auf dem Weg zum Vorreiter in Sachen Elektromobilität mit Wasserstoff. Wir sind derzeit dabei, mit den ersten 100 Stationen flächendeckend und unabhängig von der Fahrzeugzahl das Rückgrat der Wasserstoff-Infrastruktur zu bauen. Unsere Priorität ist es, Stationen dort zu bauen, wo Kunden sie benötigen, und die Stationen zuverlässig zu betreiben.“

Die Industriepartnerschaft **Clean Energy Partnership (CEP)** arbeitet im Sinne einer nachhaltigen Energiewende an der Marktablierung und Systemfähigkeit der Mobilität mit Wasserstoff und Brennstoffzelle. Air Liquide, Audi, BMW, Daimler, H2 Mobility, Honda, Hyundai, Linde, OMV, Shell, Total, Toyota und die Westfalen Gruppe engagieren sich innerhalb des Projekts. www.cleanenergypartnership.de

Das von CEP-Partnern gegründete Unternehmen **H2 MOBILITY** mit den Gesellschaftern Air Liquide, Daimler, Linde, OMV, Shell und Total ist für den deutschlandweiten Ausbau der Wasserstoffinfrastruktur verantwortlich. BMW, Honda, Hyundai, Toyota und Volkswagen sowie die NOW GmbH beraten die H2 MOBILITY als assoziierte Partner. Wie das Tankstellennetz wächst kann man mit der App H2.LIVE verfolgen. www.h2.live, www.h2-mobility.de

Die **Nationale Organisation Wasserstoff- und Brennstoffzellentechnologie (NOW GmbH)** koordiniert im Auftrag des Bundes u. a. Förderprogramme zum Aufbau der Elektromobilität mit Batterie und Brennstoffzelle. www.now-gmbh.de

PRESSEKONTAKT:

Shell Deutschland Oil GmbH

Axel Pommeränke, +49 (0)40 6324 5290, shellpresse@shell.com

H2 Mobility Deutschland GmbH

Sybille Riepe, +49 (0)170 58 70 317, riepe@h2-mobility.de

Air Liquide Deutschland GmbH

Andreas Voß, Telefon +49 (0)211 66 99 4242, andreas.voss@airliquide.com

Clean Energy Partnership (CEP)

Kristin Bube & Nina-Antonia Siebach (be: public relations GmbH),
+49 (0)40 238 05 87 95, cep@bepr.de